

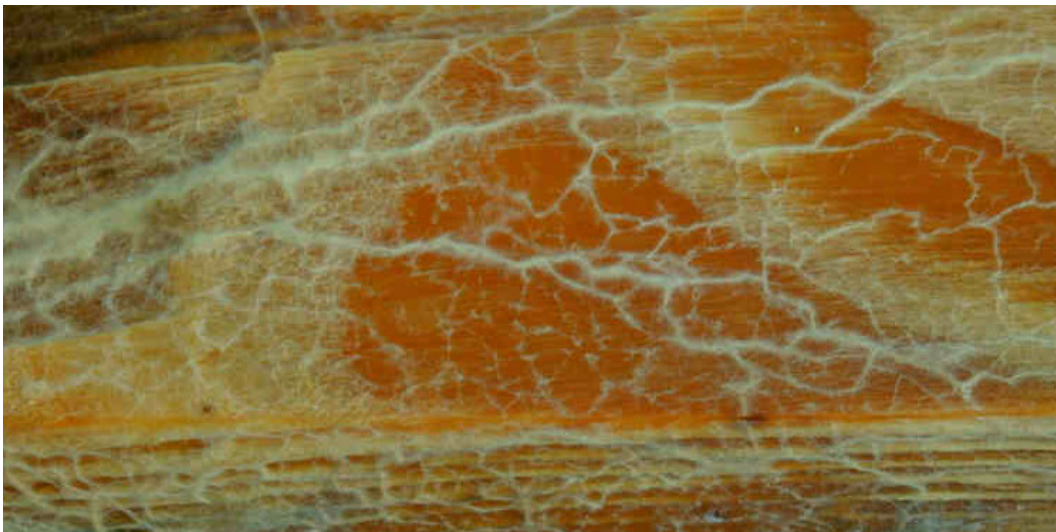
Der braune Kellerschwamm (*Coniophora puteana*)

Der Begriff Kellerschwamm ist irreführend, weil er auch sehr häufig auf Dächern zu finden ist. Er ist einer der schnell wachsenden Pilze, welche Bauholzfeuchten ab 40% bis 60% (sehr nass) zum Wachstum benötigt.

Der durch den Cellulose Abbau, wie weiter oben erwähnt, entstehender Würfelbruch ist im Abstand der Risse mit circa 3 bis 8 mm Abstand enger als der Würfelbruch vom echten Hausschwamm.

Der Fruchtkörper selbst, bildet sich nicht stark erkennbar aus, wie beim echten Hausschwamm.

Der Fruchtkörper ist eine pockige, krustige Schicht welche sich wie ein dünnes Gewebe über das Holz legt.



Junge Stränge des braunen Kellerschwamms.



Ältere Stränge des braunen Kellerschwamms auf dem Mauerwerk.



Hier ist deutlich zu sehen, warum der braune Kellerschwamm auch Warzenschwamm genannt wird.



Fruchtkörper des braunen Kellerschwamms, kommt nicht nur im Keller vor.